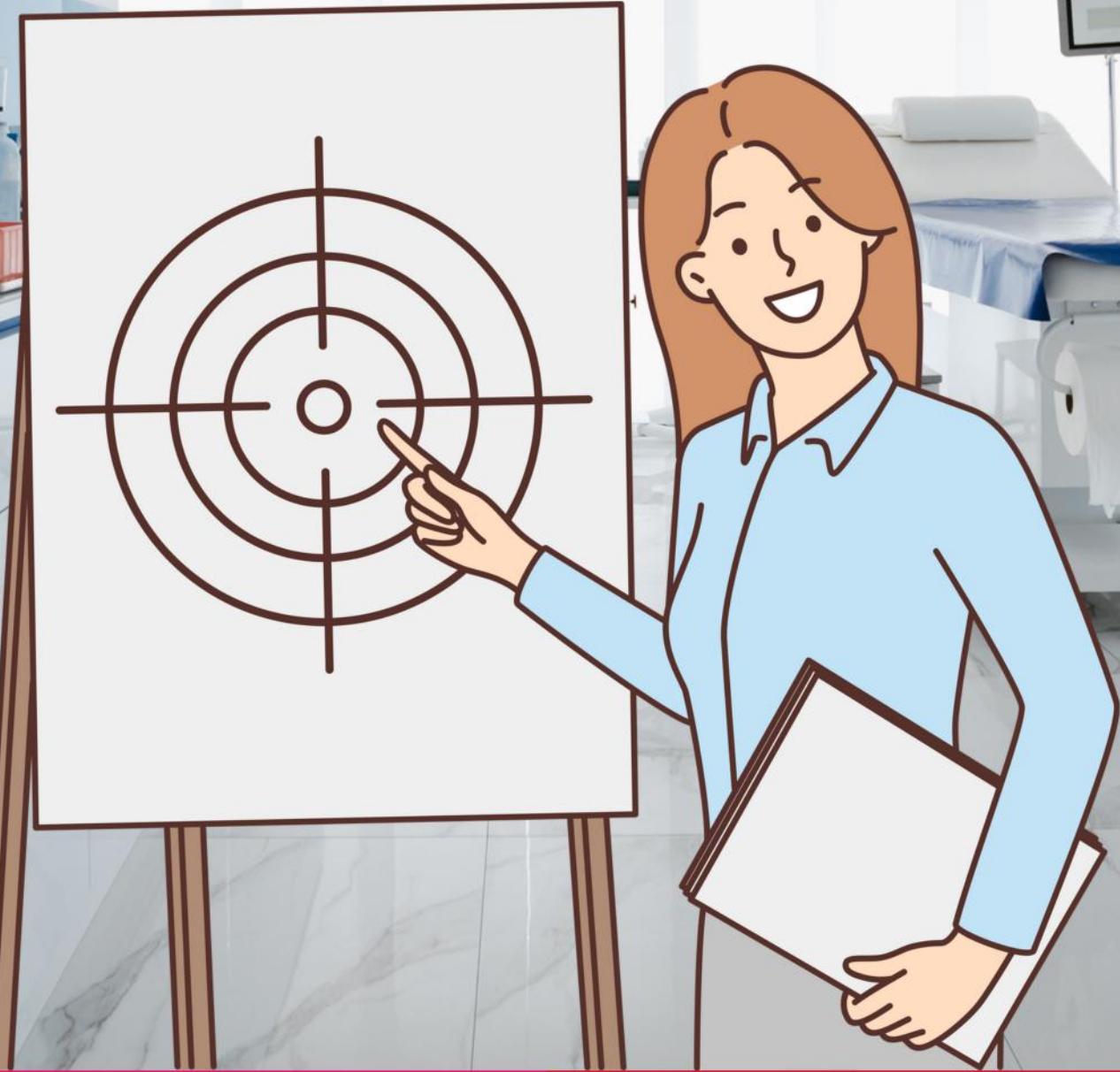


FLIPCHART-UNI.DE

Lernplan



# INHALT

## PSYCHOTHERAPIE

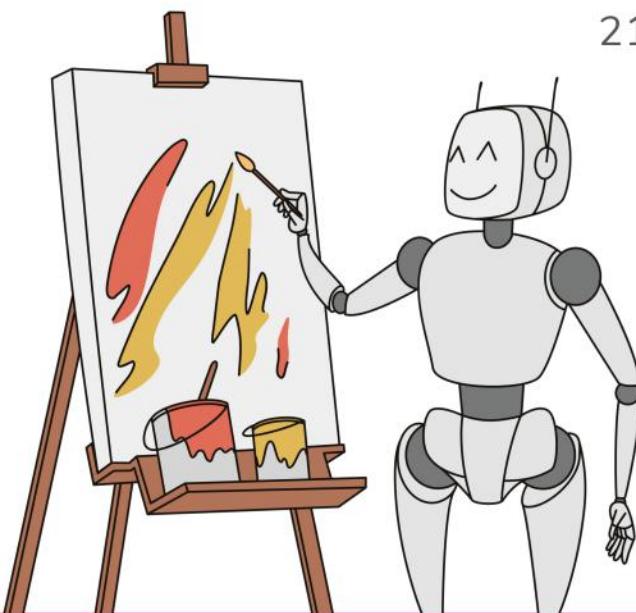
- 4 | Stell Dich mal anders vor
- 5 | Machs selbst
- 6 | Alles entsteht aus Grundformen
- 7 | Lieblingsvisuals
- 8 | Ehrenkodex

## FACHWISSEN

- 9 | Markerauswahl
- 10 | Griffmulden - eine Frage der Haltung
- 11 | Flipchart-Ständer
- 12 | Papier ist nicht gleich Papier
- 13 | (Über-)Schriften
- 14 | Visuals finden
- 16 | Deine Schritte zum IMperfekten Flipchart
- 17 | Elektronische Flipcharts
- 18 | Damit arbeiten wir ...

## LEICHTER LERNEN

- 19 | 12 echte Pro-Tipps
- 20 | Businesszeichner-Grammatik
- 21 | Raum für Deine Visuals



**TEILNEHMENDE,  
WENN DU MIT  
DEM BEAMER  
PRÄSENTIERST**



**TEILNEHMENDE,  
WENN DU AM  
FLIPCHART  
PRÄSENTIERST**



# Hallo!

Zeichnen am Flipchart - damit hast Du Dein Publikum sofort in Deinen Bann gezogen. Denn Menschen lieben es, wenn vor ihren Augen etwas „entsteht“ und wenn das Gehirnrätseln kann. Das ist ein echter Lernbooster und bleibt ... im Gedächtnis. Das bedeutet: Dein Thema und Du als Persönlichkeit werden viel intensiver erinnert.

Du kannst am Flipchart viel spontaner agieren und hast Raum für flexible Anpassung. Ganz ohne technisches Risiko. Du bist beim Zeichnen aktiv, versprühst Energie und bist im Blickkontakt mit den Teilnehmern. Das schafft Nähe und Vertrauen. Und wirkt extrem souverän.

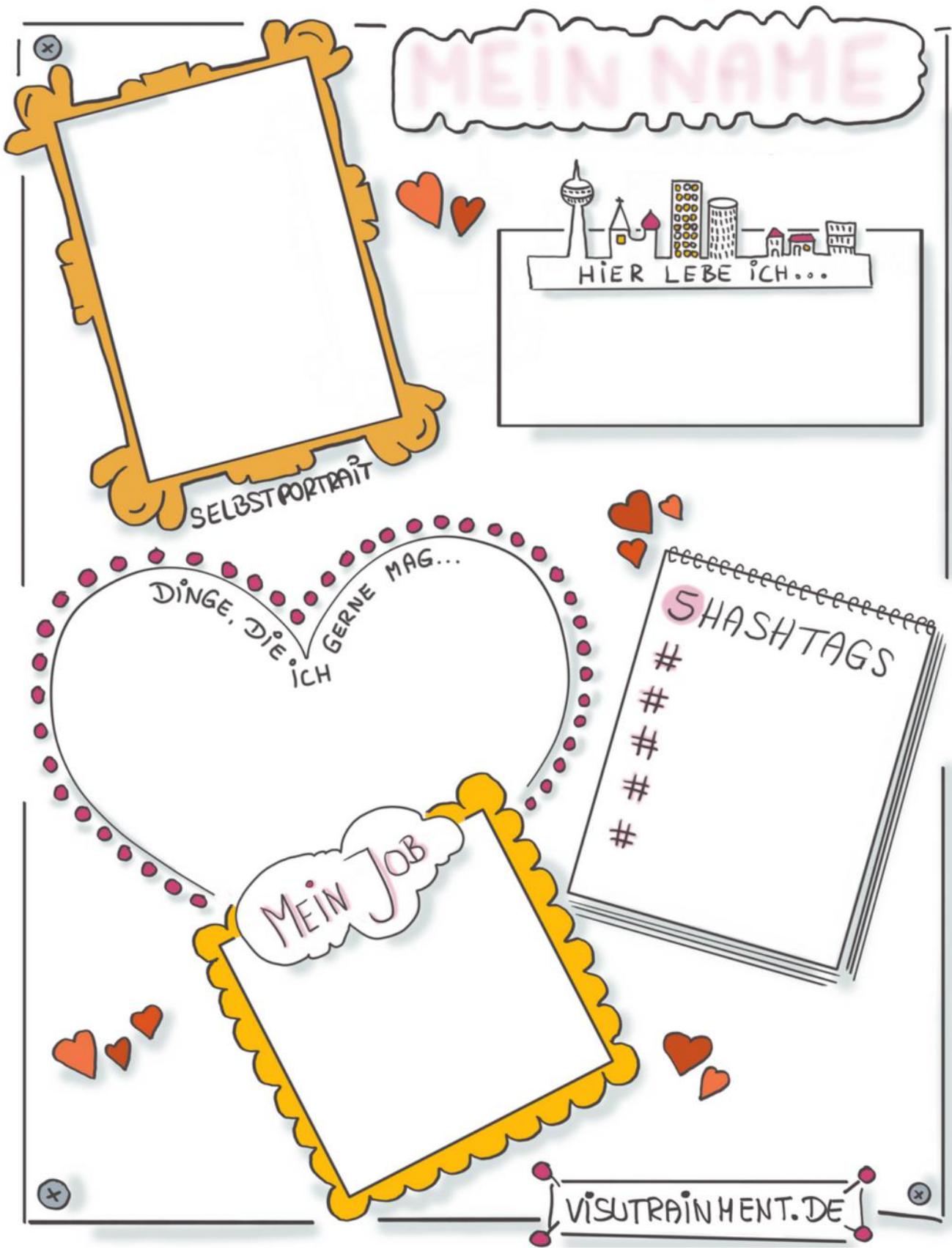
*Sandra Reithmayr*

sandrareithmayr.de  
mail@sandrareithmayr.de

*Bettina Schöbitz*

bettinaschoebitz.de  
mail@bettinaschoebitz.de

# Stell Dich mal anders vor...



# Machs selbst!

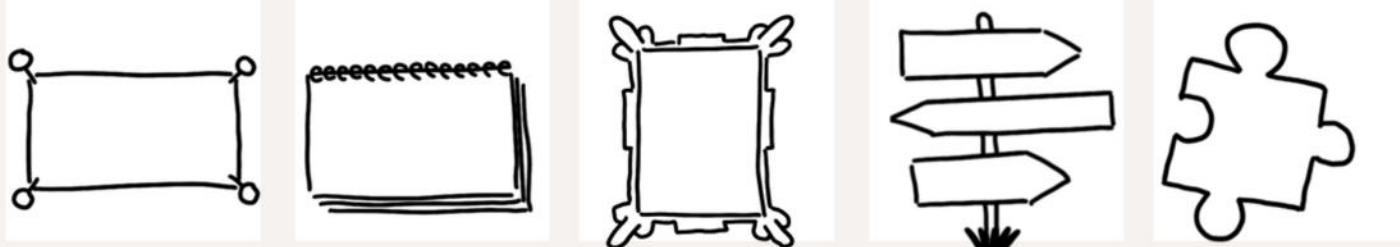
Das Flipchart ist immer für Dich da - und es erleichtert Dein Leben. Wenn Du einfach zeichnest, hast Du nie wieder Probleme mit Bildrechten, brauchst keine Agenturen und hast immer genau das passende Visual parat. Doch es gibt noch viel mehr überzeugende Gründe, warum GERADE dem analogen Flipchart viel mehr Bühne gebührt:



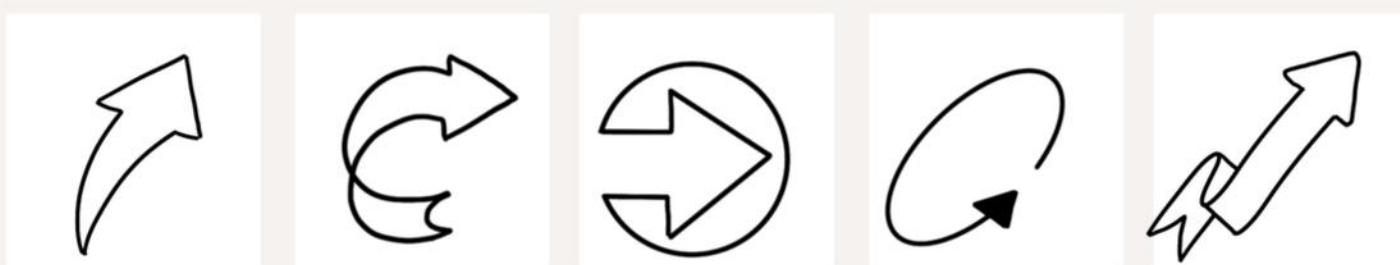


# Bettinas Lieblingsvisuals

Container



Pfeile



Trenner



Männchen



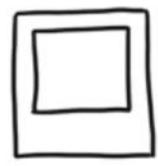
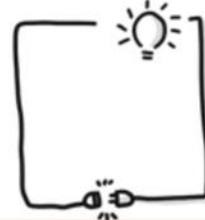
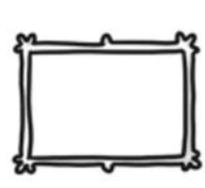
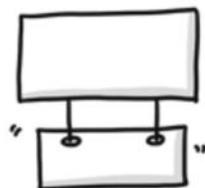
Köpfe



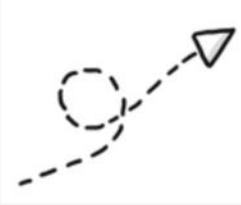
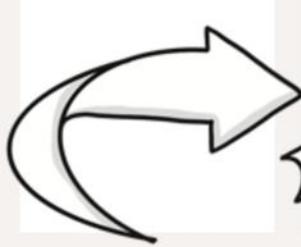
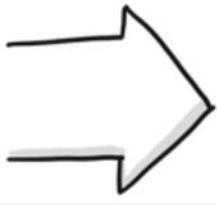
# Sandras Lieblingsvisuals



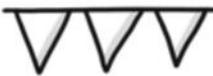
Container



Pfeile



Trenner



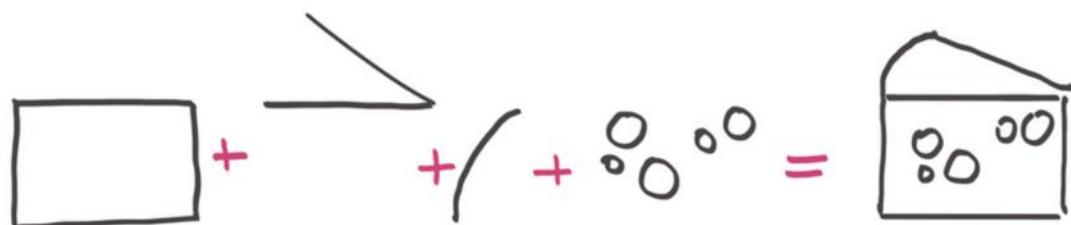
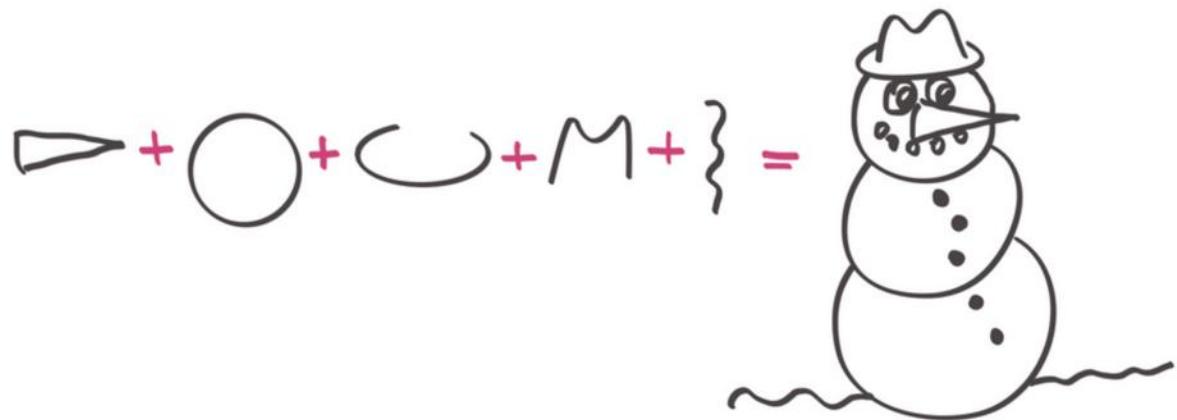
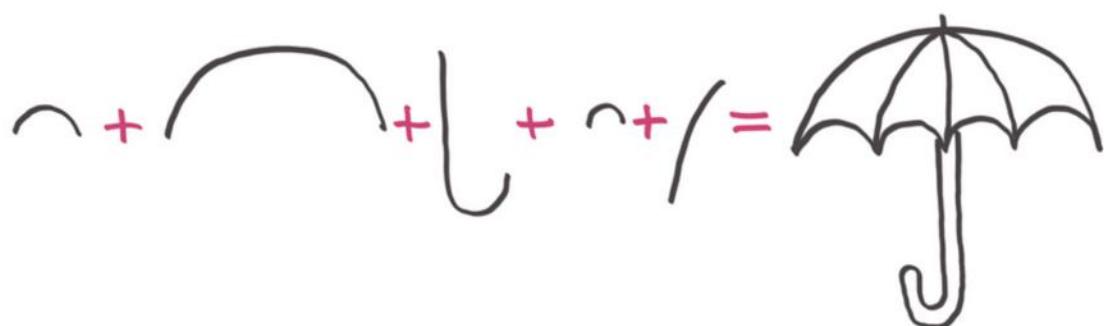
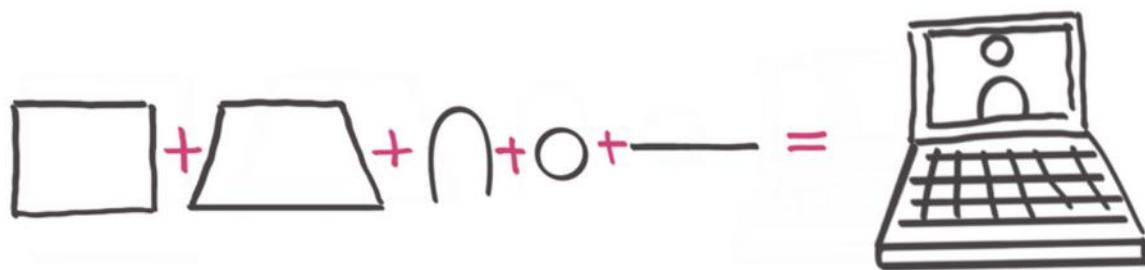
Männchen



Köpfe



# Alles entsteht aus Grundformen



# Ehrenkodex



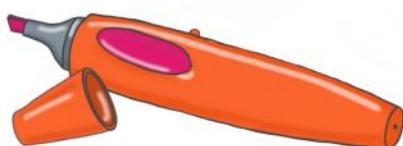
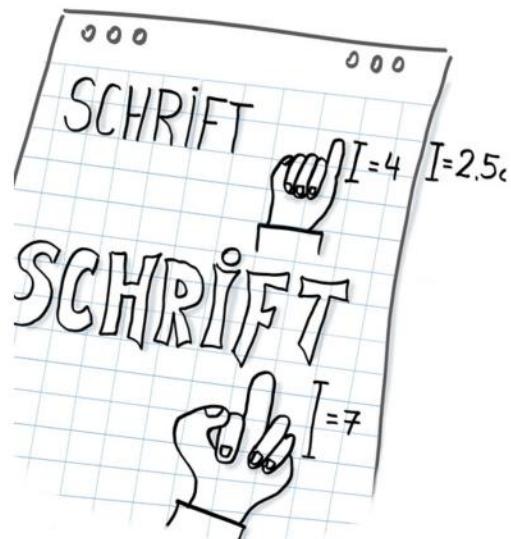
## STEHE SEITLICH...

Wenn Du am Flipchart schreibst, stehst Du immer so **seitlich**, dass das, was Du gerade zeichnest oder schreibst für Deine Teilnehmenden lesbar bleibt. Linkshänder stehen gerne auf der anderen Seite.

## SCHREIBE GROSS GENUG

Als Maß für **kleine Schriften** dient Dein kleiner Finger, als Maß für **Überschriften** der ausgestreckte Mittelfinger ;-)

Klar darf es gerne auch noch etwas größer sein ;-)



## ARBEITE MIT GUTEM MATERIAL

Profis verwenden kein billiges Flipchartpapier oder verlassen sich auf die Marker in Hotel oder Seminarraum. Sie haben eigenes Material am Start, um ihre Professionalität zu unterstreichen. Wir nutzen das Papier von Neuland, weil es weder ausreißt, noch durchschlägt - und es ein hilfreiches Fadenkreuz-Raster im Angebot gibt.

# Markerauswahl

Bei der Wahl der Marker gehen Profis keine Kompromisse ein. Das Gute: Die richtig guten Marker sind kaum teurer, als die einfachen Wettbewerber - doch ihre Tinte stinkt nicht, sie lassen sich nachfüllen, die Spitzen sind austauschbar, sie sind pigmentstark und .... es gibt Leermarker für selbst hergestellte Mischfarben. Das bedeutet: ALLE Farben sind mischbar!



## SPITZEN

Drei Spitzenformen stehen zur Wahl:

- Rundspitze
- Keilspitze
- Pinselspitze

Jede/r hat seine eigenen Vorlieben - daher finde heraus, welche Spitzen am besten zu Dir passen.

## FORMATE

Vier Größen sind im Angebot.

- Big One
- No One
- Twin One  
(Keil + Pinselspitze)
- Fine One

Auch hier liebt es jede/r anders. Es kommt eben doch auf die Größe (des Papiers!!!) an.

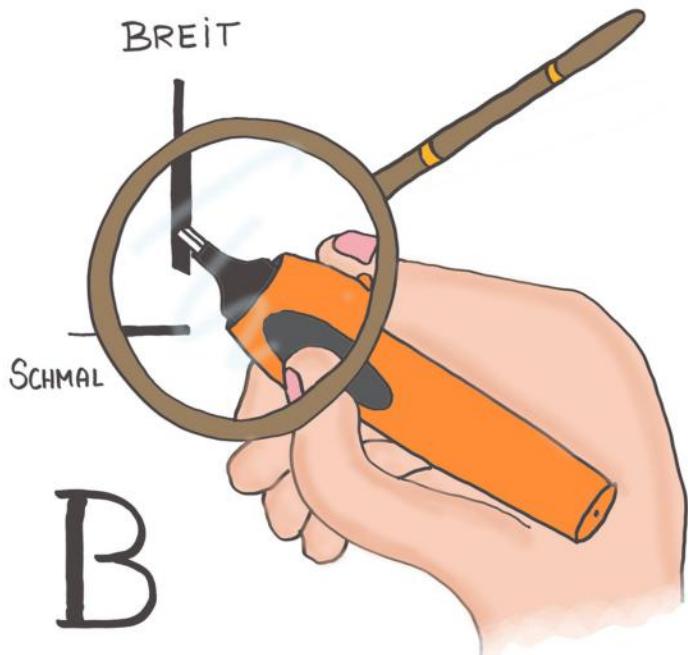
## JA, ES IST LIEBE!

Wir arbeiten mit Markern von Neuland. Sie sind nachfüllbar, die Spitzen sind austauschbar, die Farben mischbar.

Wir empfehlen sie aus echter Überzeugung - es gibt keine Vorteile für uns.

Übrigens: Die zarte Sandra liebt am Flipchart die großen BigOnes - die kräftigere Bettina bevorzugt die feineren No Ones.

# Griffmulden: Eine Frage der Haltung



## DAUMEN + ZEIGEFINGER

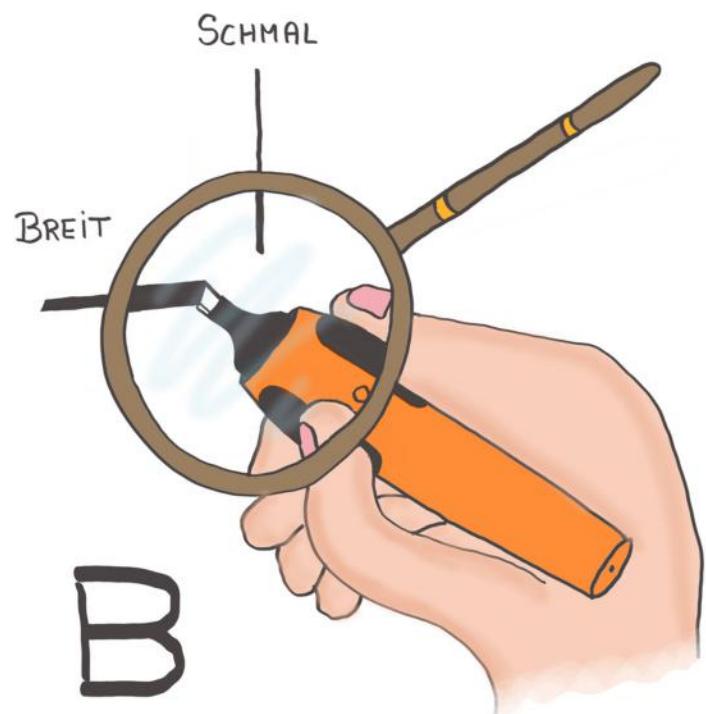
Nutzt Du die Griffmulden für Daumen und Zeigefinger, so schreibst Du senkrecht schmal und waagerecht breit.

*My Guy wen  
grüßt*

DEIN MARKER HAT  
KEINE GRIFFMULDEN?

## DAUMEN UND MITTELFINGER

Wenn Du den Zeigefinger in die untere und das Gelenk des ersten Gliedes des Mittelfinger von hinten gegen die zweite Griffmulde legst, dann schreibst Du senkrecht breit und waagerecht schmal.



Nimm ein kurzes Stück Kreppband. Klebe es an die Stelle, an die ab sofort IMMER der Daumen kommt. Der Rest findet sich dann schon...

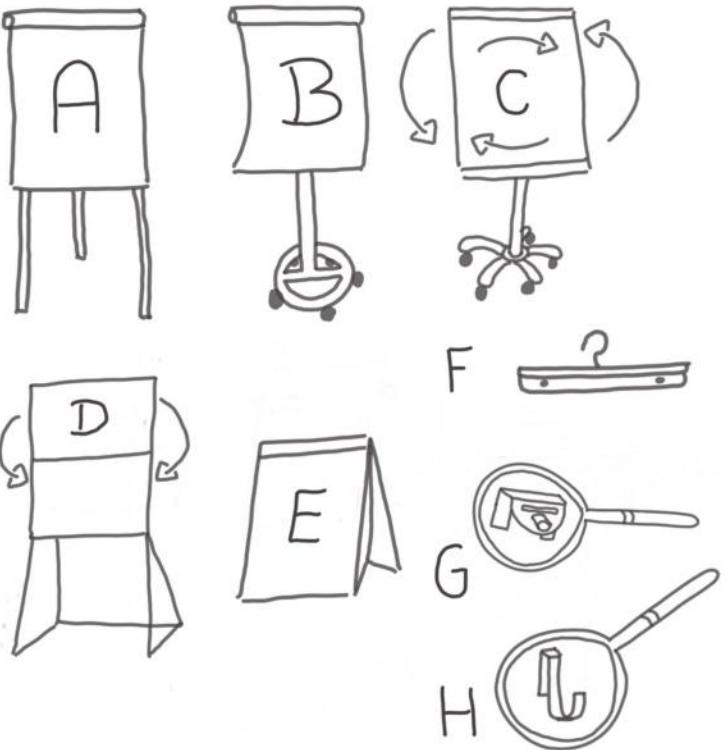
# Flipchart-Ständer

**A** Dreibein-Flipchart - leicht transportabel und preiswert

**B** Roll-Flipchart - stabil und robust, eher im Raum beweglich

**C** Roll-Flipchart mit drehbarer Platte - klasse für Sketchnotes und auch als Tisch nutzbar

**D** Klapp-Flipchart - ideal für Reisen und raumsparende Aufbewahrung



**E** TopChart - halbe Größe vom normalen Chart, faltbar und für Meetings ideal

**F** Flipchart-Butler (Bügel) - super transportabel im Koffer, zusammen mit dem Papier, flexibel nutzbar

**G** Garderobenhaken aus Metall vom Kaffeeröster - super mobil und stabil für mehr als nur einen Block

**H** Garderobenhaken aus Plastik - super für die Handtasche. Ausreichend, um wenige Blätter im Raum sichtbar aufzuhängen.

# Papier ≠ Papier

## Größe + -lochung

Das Format 70 x 100 ist das Standardmaß - doch es gibt abweichende Formate und Lochungen. Und auch quadratische Flipchartblocks (Instagram).

## Qualität

Flipchart-Papier wiegt zwischen 80 und 120 g/ m<sup>2</sup>. Doch unterscheiden sich Papiere in ihrer "Dichte" (Transparenz + Farbdurchschlag + Glätte). Dünnes Papier reißt schneller ein, als hochwertigeres. Klar gibt es das auch recycelt.

## Farbe

Papier gibt es auch recycelt - doch dann ist es oft nicht reinweiß - und das geht zu Lasten der Kontrastwirkung. Wir empfehlen daher reinweißes Papier. Es gibt inzwischen sogar schwarze Flipchartblocks - für Handlettering & Co.

## Bedruckung

Drei Arten von Blocks gibt es: Kariert, blanko oder mit Fadenkreuzen. Es ist eine Frage Deiner Präferenz, welches Du am liebsten nutzt. Idealerweise - siehe Flipchart-Grammatik auf der vorlertzten Seite -. drehst Du den Block um, so dass Bedruckung und Herstellerlog auf der zuschauerabgewandten Seite sind - so hast Du das Papier vollflächig als Leinwand.

## Perforation + Lochung + Lochringe

Die meisten Blocks haben eine Perforation. Was clever klingt, sorgt andererseits dafür, das es schnell ausreißt. Wir bevorzugen Neuland-Papier ohne Perforation. Zum Abreißen einfach - mit einem Pin oder einem Cuttermesser - an der Verschlussklappe langfahren und dann ... abreißen. Und ja, es gibt auch Lochverstärkungsringe für Flipchartblocks.

# (Über)Schriften

## BASISCHRIFT + VARIATIONEN

GUT ABSTAND ZUM FOLGEWOR

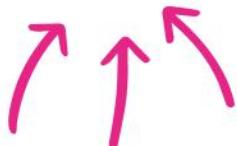
| A B E F G H K M N P R S W X Y

PERFECT ABSTAND ZUM FOLGEWC

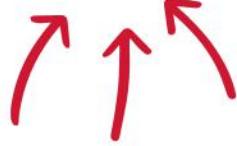
| A B E F G H K M U P R S W V V

ZU ENG ABSTAND ZUM FOLGEWORT

| A B E F G H K M N P R S W X Y



Abstände zwischen Buchstaben und Worten variieren



Mittellinie der Buchstaben nach oben oder unten verschieben

## 3 TIPPS FÜR BESSERE SCHRIFT AM FLIPCHART

1. Schreibe immer in Druckbuchstaben. Wenn Du Großschreibung brauchst, schreibe den Buchstaben einfach noch etwas größer:

IN DIESEM SATZ BRAUCHT ES GROSSSCHREIBUNG

2. Schreibe immer nur Stichworte, statt ganzer Sätze

3. Nutze Marker mit Griffmulde + Keilspitze. Halte diese immer gleich

# Visuals finden

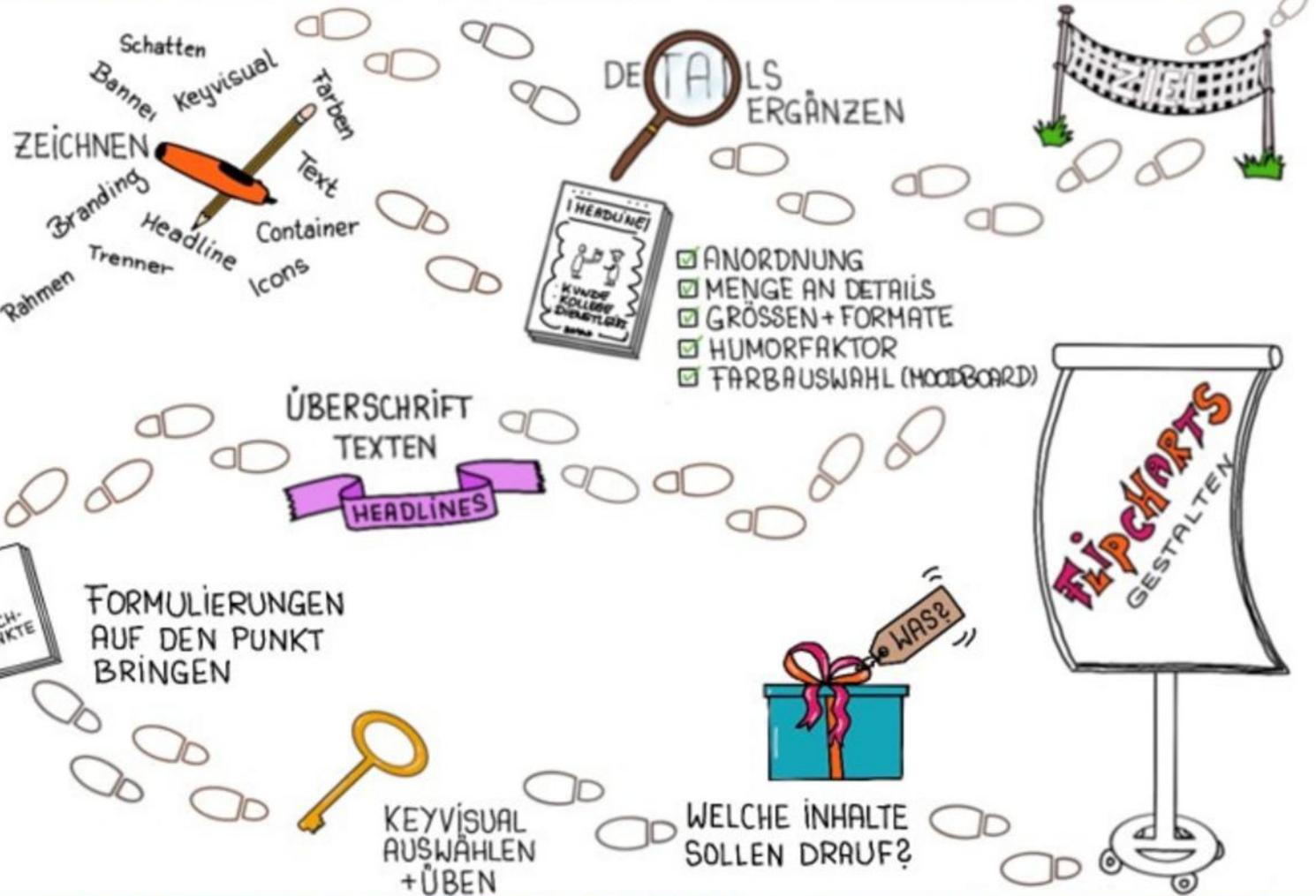


Wann immer wie Workshops rund ums Zeichnen veranstalten, taucht bei den Teilnehmern eine zentrale Frage auf: Wie finde ich passende Visuals?

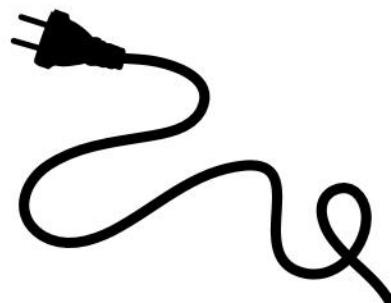
## Hier ein paar unserer Lieblingssuchwege...

- 1. Eigene Sammlung erstellen** - da das Zeichnenlernen ähnlich dem Lernen einer neuen Sprache ist (Bettina nennt die "Indivisuell"), können wir Visuals ähnlich lernen, wie Vokabeln. Lege Dir also vom Start weg ein Heft/ Karten mit Deinen persönlichen Bildvokabeln an. Und laufe mit offenen Augen durch die Welt - geh sozusagen aktiv auf "Visualjagd".
- 2. Bücher zum Thema nutzen** - schau Dir verschiedene Zeichenstile in den Büchern von Visualisierungs-Profis an (Tipp: "Visualisieren am Flipchart - für Dummies" von Bettina Schöbitz ;-)) an und entwickle daraus Deine eigenen Visuals. Oft sind es am Ende Kombinationen aus verschiedenen Stilen.
- 3. Suchmaschinen** wie Google, Bing, Ecosia u.a. nutzen. Dabei hilft es, wenn Du verschiedene Suchbegriffe nutzt: Visual, Grafik, Zeichnung, Clipart, Illustration, Icon... Protipp: Versuche es mit "Zeichnen, einfach" oder "Kinderzeichnung" oder "schnell" ...
- 4. KI nutzen** - mit Midjourney, Leonardo, DallE, Neuroflash, Ideogram, Jasper, Canva kannst Du schnelle Bildideen finden und verfeinern. So lange, bis Du sie zeichnen kannst. Protipp: im passenden Format ausdrucken und hinters Flipchart legen ... und dann durchpausen - bitte im EIGENEN Stil, um in der Urheberrechtsfrage auf der sicheren Seite zu sein.

# Deine Schritte zum IMperfekten Flipchart



# Elektronisch?



Ja, es gibt elektronische “Flipcharts”. Doch NOCH sind sie - aus unserer Sicht - keine echte Alternative. Hier ein paar gute Gründe gegen die digitalen Kollegen ... aus Zeichnersicht!



1. Hochpreisig
2. Immobil, da sehr gewichtig
3. Brauchen Strom(-anschluß)
4. Sind zu überempfindlich
5. Format zwingt in die Knie
6. Wenig Farbauswahl
7. Können nur “dick” oder “dünn”
8. Klackern beim Stift-Aufsetzen
9. Haben kaum Zeichenebenen
10. Sind grell für die Augen
11. “Blättern” ist schwieriger
12. Glasoberfläche = glitschig beim Zeichnen
13. Ziehen Staub magisch an
14. Haben keinen “Heartbeat”... und lösen bei den Zuschauern auch keinen aus.

# Damit arbeiten wir...

Marker:  
Neuland



Aufbewahrung:  
Aufschnittdosen (KIK)



Pastellkreiden + Schwämmchen:  
Pan Pastel + Drogeriemarkt



Transportrolle:  
Creativ-Discount



Wachskreiden:  
Stockmar + Giotto



Ablösbarer  
Sprüh-Kleber:  
3M



Schuhe:  
Deichmann



Aufbewahrung:  
Duschhalterung



Übungseier:  
Bauernhof des Vertrauens



Box  
Müde Marker

# 12 echte Pro-Tipps

Mache den Markerfitnesstest:  
Sind alle voll mit Tinte und die Spitzen in gutem Zustand?

Zeichne räumlich bewusst, statt einfach wild (drüber) zu kritzeln.

DAS Flipchart ist korrekt  
DIE Flipchart ist okay  
Der Flipchart ist falsch.

Stelle den Flipchart-Ständer in Ruhe und VORHER korrekt auf Dich und Deine Größe ein.

Spare NIE an Papier, wenn Du gute Honorare aufrufen willst. Doch gehe wertschätzend mit dem Rohstoff um.

Sortiere Dir Deine vorbereiteten Flipcharts im Vorfeld in die Reihenfolge, in der Du sie nutzen willst.

Bleibe sparsam mit Farben - zu bunt ist fürs Auge anstrengend.

Unperfekt steht nicht im Duden.  
Imperfekt steht im Duden.

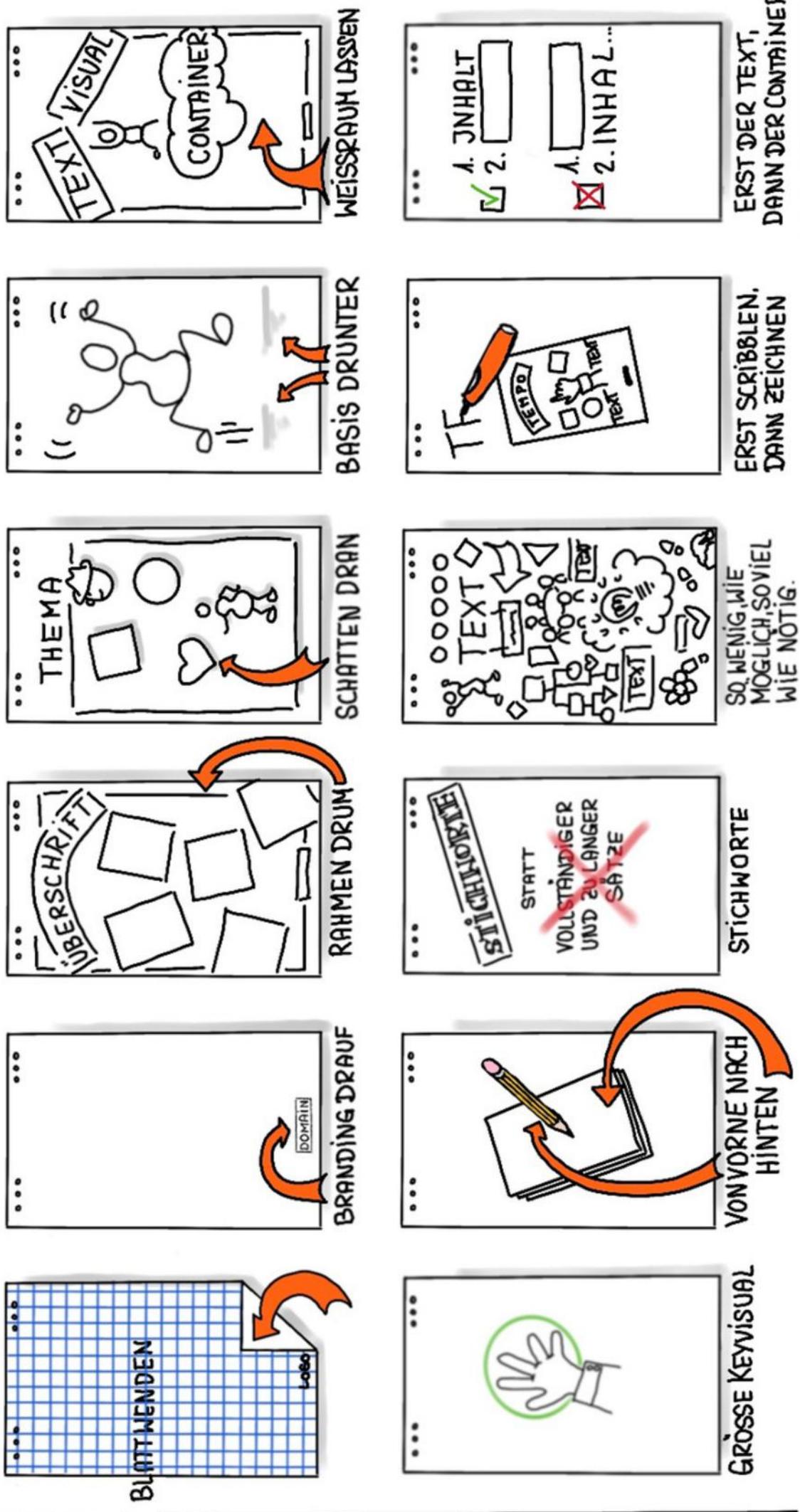
"Herzlich Willkommen" ist falsch.  
"Herzlich willkommen" ist korrekt.

Feuchttücher sind klasse, um Farbflecken von Fingern und Kleidung zu entfernen.

Wenn mal was schief läuft, nutze Rettungstechniken, statt das Blatt entnervt wegzwerfen.  
#IMPERFEKTIONrockt.

Biete Deinen Kunden besondere Flipcharts, indem Du regionale oder jahreszeitliche Motive wählst und das Logo des Kunden zeichnest..

# BUSINESS- SCHICKER-GRAMMATIK



# Raum für Deine Visuals

Deine Professorinnen an der



*Sandra Reithmayer*

Holtenklinker Str. 152,  
21029 Hamburg

0176 - 96605388

[sandrareithmayer.de](http://sandrareithmayer.de)  
[mail@sandrareithmayer.de](mailto:mail@sandrareithmayer.de)

Nutze unseren Neuland- Gutscheincode  
**FLIPWOW** für **10 % Rabatt!**

*Bettina Schöbitz*

Rosenweg 11  
40822 Mettmann

02104 - 508 20 58  
0171 - 53 03 713

[bettinaschoebitz.de](http://bettinaschoebitz.de)  
[mail@bettinaschoebitz.de](mailto:mail@bettinaschoebitz.de)

